

Faktenblatt

Masterplan Gebäudeentwicklung

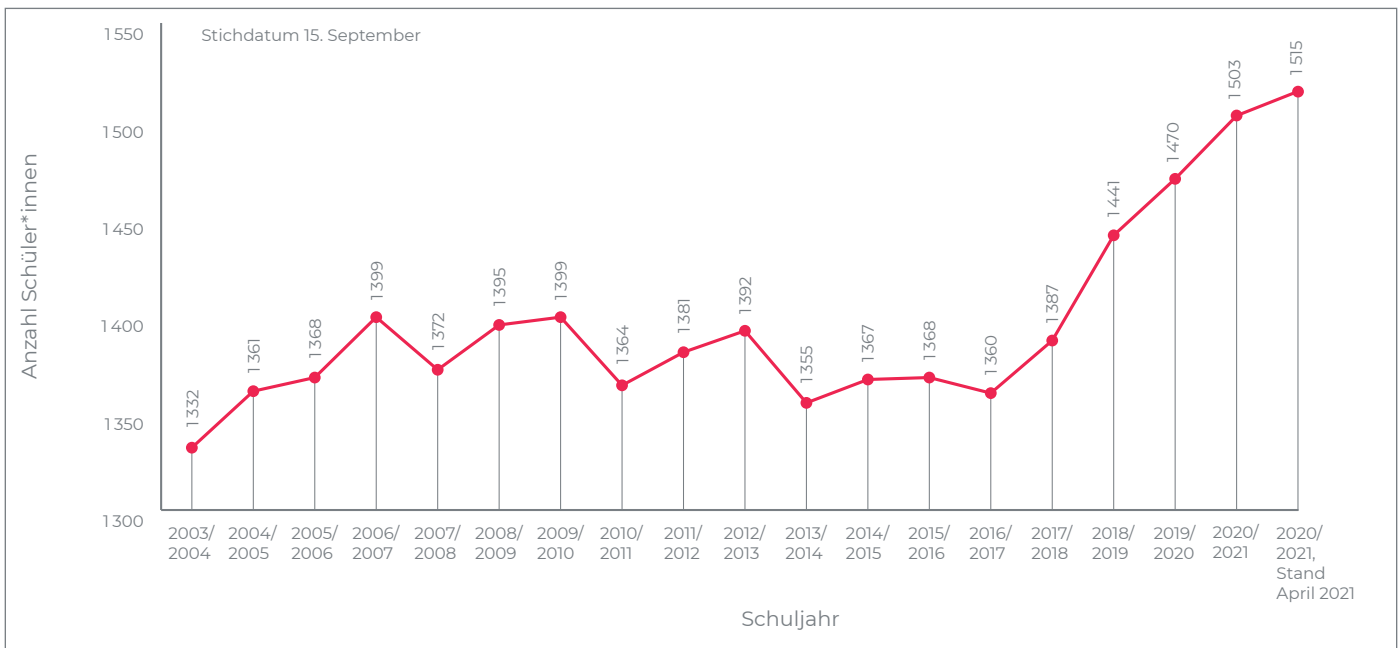
Arbeitsgruppe Schulische Immobilien
Stand 16. April 2021

Beilage zur Einladung an den Informationsabend vom 26. April 2021

1. Entwicklung Anzahl Schüler*innen

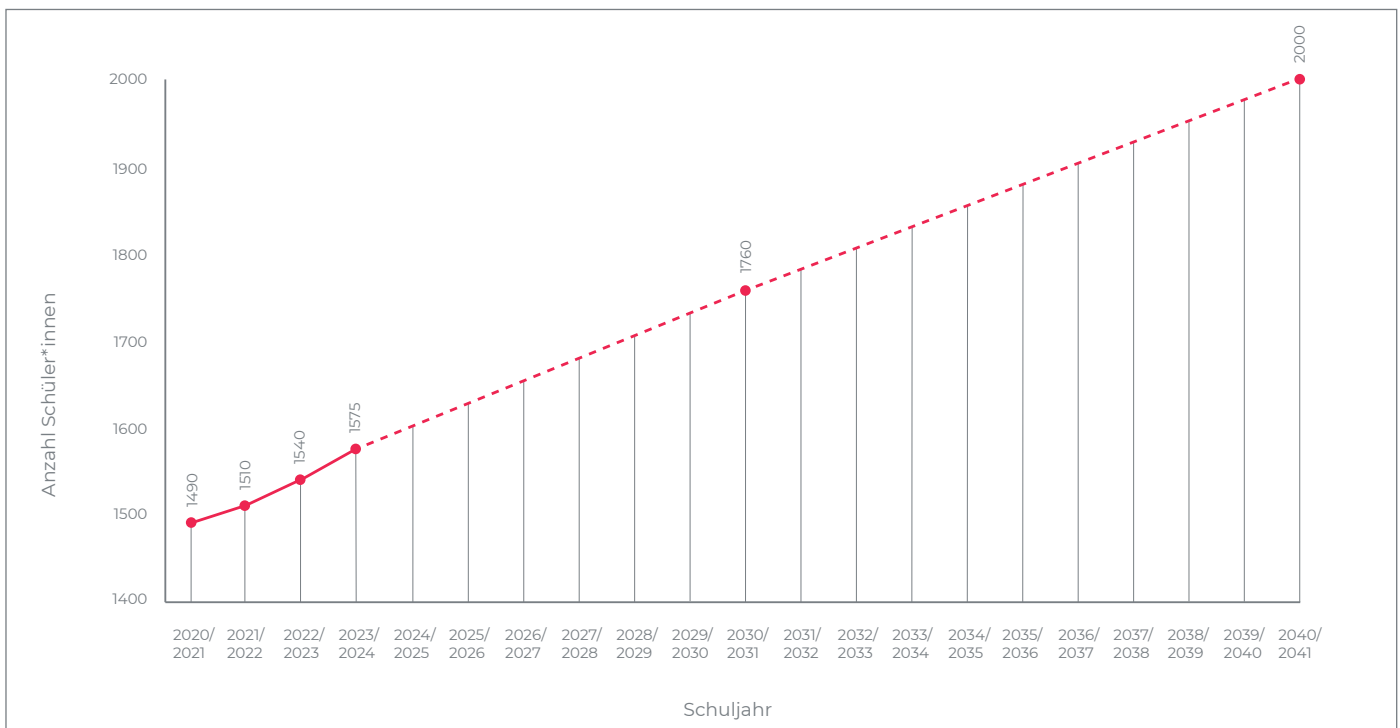
Die zukünftige Bevölkerungsentwicklung (Wachstum) in den Gemeinden Oberentfelden und Unterentfelden führt zu einem Wachstum der Schüler*innenzahl.

Rückblick seit Schuljahr 2003/2004 bis heute



Grafik 1: Bisherige Entwicklung der Schüler*innenzahl

Ausblick von heute bis zum Schuljahr 2040/2041



Grafik 2: Zukünftige Entwicklung der Schüler*innenzahl

2. Schulraumbedarf

Auf den Schulraumbedarf nehmen verschiedene Faktoren wesentlichen Einfluss.

I. Harte Faktoren «Zahlen»

- rechtliche Grundlagen (Verordnung über die Ressourcierung der Volksschule), welche die Höchstschülerzahl für die jeweiligen Klassen der Stufen Kindergarten, Primarschule, Oberstufe sowie Einschulungsklassen und Kleinklassen vorgeben
- die zukünftige Bevölkerungsentwicklung (Wachstum)
- die Entwicklung der Schüler*innenzahl (Wachstum)
- die Standorte der Kindergärten und die Wohnorte der Kindergarten-Schüler*innen (Verteilung)
- das mit dem Wachstum der Bevölkerung und dem Wachstum der Schüler*innenzahl verbundene Wachstum der Schule an sich (Personal, Raum für Personal)
- Vorgaben und Empfehlungen des Lehrplans 21
- kantonalen Richtlinien

II. Harte Faktoren «Gebäude»

Neben den harten Faktoren «Zahlen» steht der Zustand der Gebäude der Schule Entfelden und die Entwicklung des Gebäudeparks im Zentrum. Viele Gebäude sind sanierungsbedürftig respektive abzubauen. Verschiedene Szenarien sehen Provisorien, Aufstockungen, Anbauten, Aufstockungen und Neubauten vor.

Diese komplexen Abhängigkeiten sind in den Masterplan eingeflossen. Darauf aufbauend zeigt dieser die Kategorisierung der Gebäude (Kapitel 3) und die Bewertung der Gebäude (Kapitel 4) und bildet damit die Ausgangslage für die Konzepte «Schulraum Oberentfelden» mit sieben Etappen und «Schulraum Unterentfelden» mit vier Etappen. Diese Konzepte werden am Informationsabend vom 26. April 2021 präsentiert.

III. Grundlagen

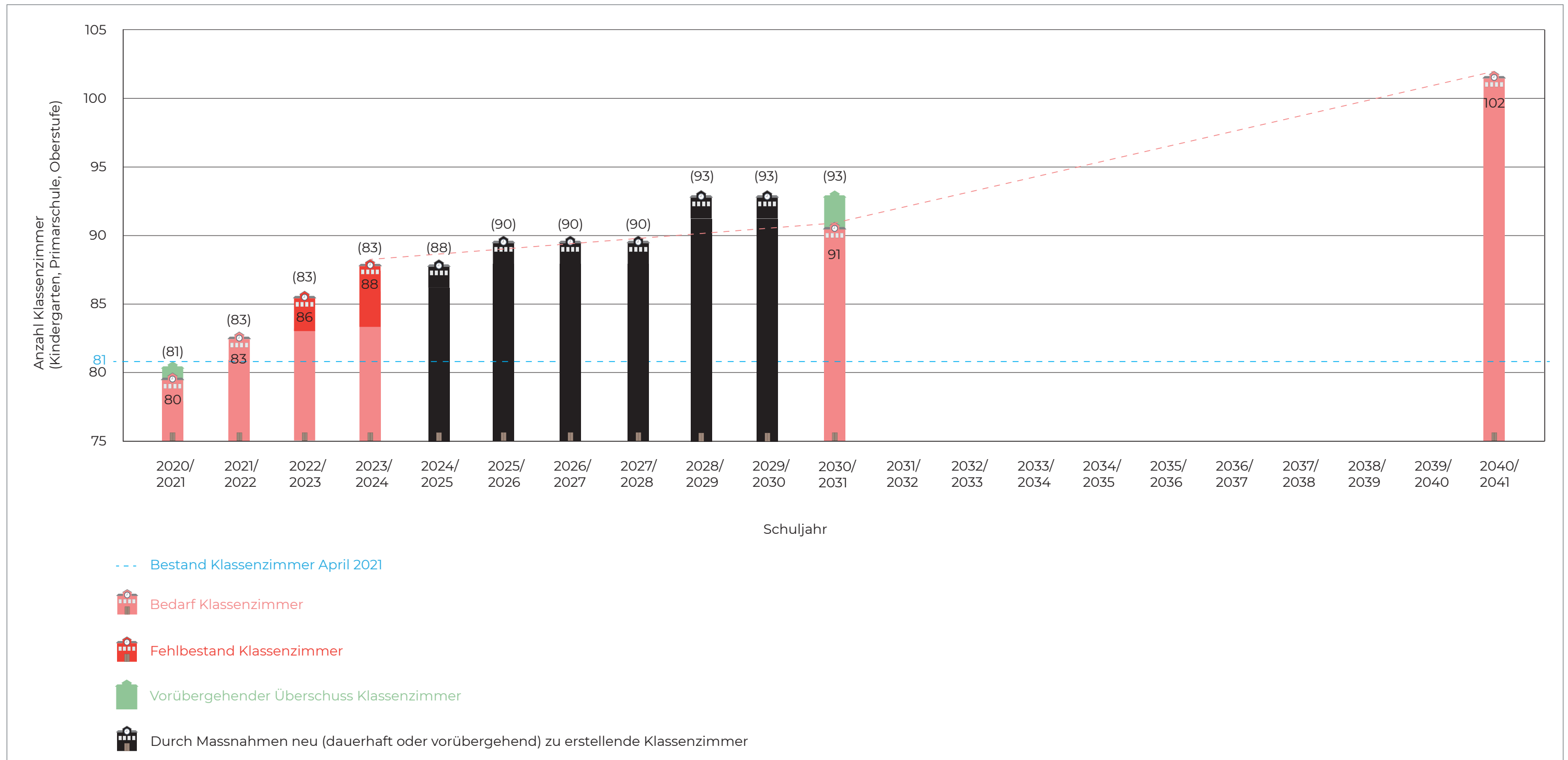
Basis für die Schulraumplanung bildet der «Planungsbericht zur Schulraumplanung 2019+ Entfelden» vom 31. August 2019 der Kohli + Partner Kommunalplan AG (in der Kurzform «Kohli-Bericht» genannt).

Die Werte für die Anzahl Schüler*innen beziehen sich auf die Prognose gemäss der Abteilung Raumentwicklung des Kantons Aargau.

Insbesondere sei an dieser Stelle auf die in den nachstehenden Tabellen kalkulierten «Abteilungen» (Anzahl Schüler*innen pro Klasse einer jeweiligen Stufe) verwiesen.

- Tabelle 37: Verteilung des Wachstums auf die Kindergartenstandorte (S. 38, Kohli-Bericht)
- Tabelle 40: Verteilung des Wachstums auf die Primarschulstandorte (S. 40, Kohli-Bericht)
- Tabelle 15: Aufteilung und Wachstum der Schülerzahlen Oberstufe (S 21, Kohli-Bericht)

2. Schulraumbedarf (Grafik)



Provisorischer Stand

In den kommenden 20 Schuljahren vergrößert sich der Bedarf an Klassenzimmern – bedingt durch das Bevölkerungswachstum, die steigende Anzahl Schüler*innen und die Vorgaben des Lehrplans 21 – um 27,5%.

Das Wachstum der Schule ansich ist nicht berücksichtigt.

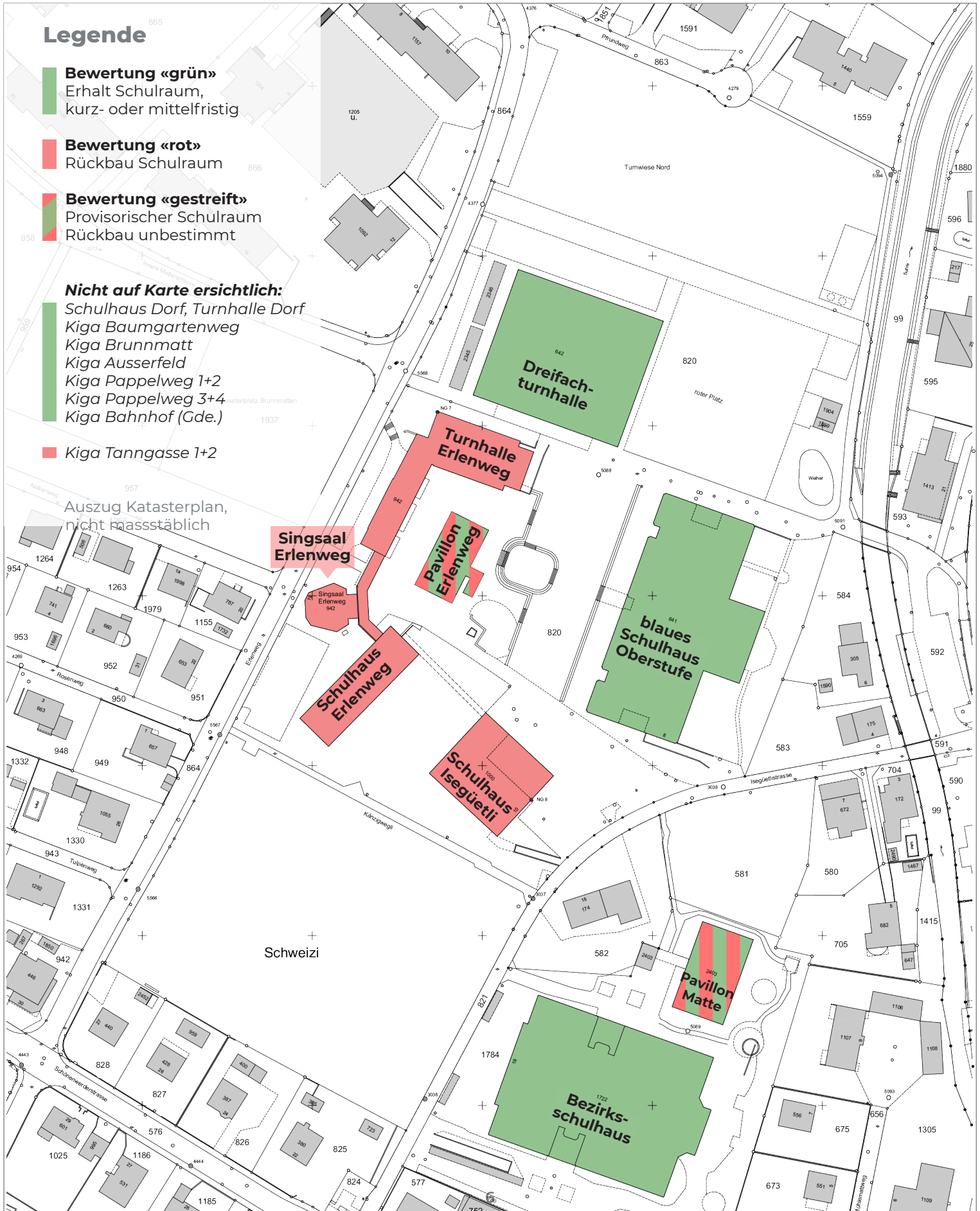
Veränderungen Klassenzimmer durch Konzepte Schulraum Oberentfelden und Unterentfelden

Konzept Schulraum Oberentfelden	Schuljahr	Minder-Klassenzimmer	Mehr-Klassenzimmer	Veränderung Klassenzimmer
Etappe 1	2022/2023	-12 Sanierung OS	+12 GE-Gebäude, 3 Geschosse	0
Etappe 2	2023/2024 und 2024/2025	-12 Sanierung OS	+12 GE-Gebäude, 3 Geschosse	0
Etappe 3	2024/2025	-9, Abbruch Isegüetli -4, Abbruch Pavillon Erlenweg -12 GE-Gebäude	+20 Aufstockung OS +10 Sanierung OS-Schulhaus	+5
Etappe 4	2028/2029	Neubau SH Primar Rückbau SH Erlenweg Rückbau Pavillon Matte?	+ 12 -9	+3
Etappe 5	Kein Einfluss			
Etappe 6	Kein Einfluss			
Etappe 7	Kein Einfluss			
Total				+8

Konzept Schulraum Unterentfelden	Schuljahr	Minder-Klassenzimmer	Mehr-Klassenzimmer	Veränderung Klassenzimmer
Etappe 1	2021/2022	Keine Veränderung	+3 Neubau Pavillon	+3
Etappe 2	2025/2026	-2 Abbruch Pavillon -2 Abbruch Kiga Moosacker	+6 Winkelanbau Feld	+2
Etappe 3	2028/2029	-6 Rückbau Eichhölzli	+6 Neubau	0
Etappe 4	Kein Einfluss			
Total				+5

3. Kategorisierung Gebäude

Oberentfelden

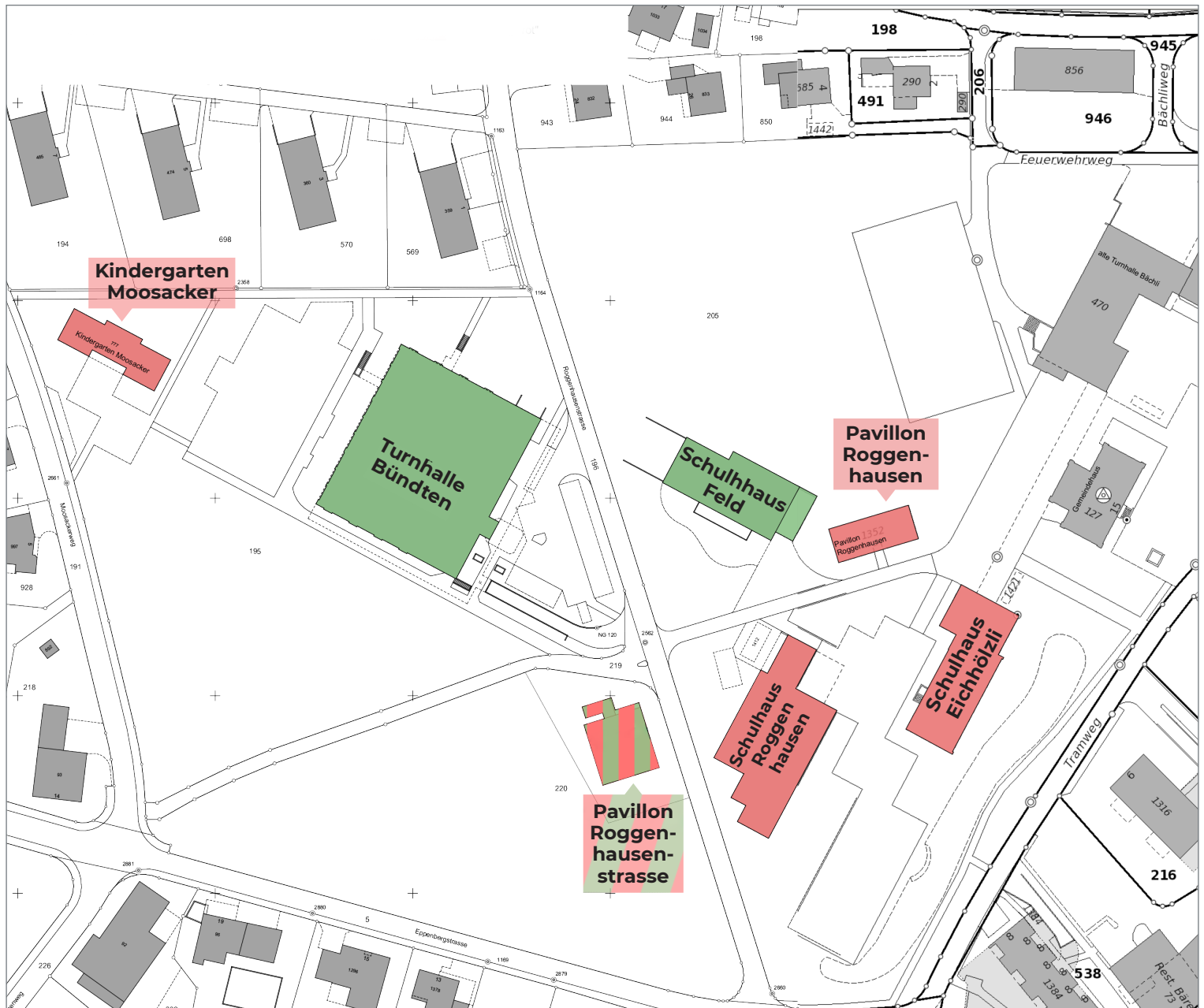


Unterentfelden

Legende

- Bewertung «grün»**
Erhalt Schulraum,
kurz- oder mittelfristig
- Bewertung «rot»**
Rückbau Schulraum
- Bewertung «gestreift»**
Provisorischer Schulraum
Rückbau unbestimmt

Auszug Katasterplan,
nicht massstäblich



4. Bewertung Gebäude

Die Bewertung der Gebäude wurde von der Arbeitsgruppe Schulische Immobilien in Zusammenarbeit mit Flury Planer + Ingenieure AG durchgeführt.

Legende

Bewertung «grün»

Erhalt Schulraum, kurz- oder mittelfristig

Bewertung «rot»

Rückbau Schulraum

Oberentfelden

Oberstufenschulhaus 1978



Bewertung

Fenster und Wetterschutz dringend zu machen. Aufstockung und Erweiterung planbar. Erdbebenertüchtigung unabdingbar.

Massnahmen

Investitionen in den nächsten 2-3 Jahren in Fassade unbedingt angezeigt und als Ankergebäude für eine Aufstockung. CHF 3950 000.– für Fassadensanierung und Erdbebenertüchtigung.

Sporthalle 3-fach 1978



Bewertung

Klimaregulierung durch neue Belüftung regeln. Wegen der massiven Bauweise noch eine lange Zeit zu gebrauchen. Barrierefreier Zugang soll ermöglicht werden. Investitionen angebracht. Weitere Planungen mit diesem Gebäude. Nächste Investitionen in Technik und Innenausbau.

Massnahmen

Investitionen in Raumklima und Aussenhülle in den nächsten 2-5 Jahren angezeigt. CHF 450 000.– für die Klimaregulierung und Energiesanierung.

Schulhaus Isegüetli 1969



Bewertung

Brauchbarer kurzfristig zu erhaltender Schulraum.

Massnahmen

Rückbau angezeigt nach Abschluss der Doppelaufstockung des OS Schulhauses.

Bezirksschulhaus 1984



Bewertung

Grosses Raumvolumen das erhalten werden muss. Raumaufteilung nicht zeitgemäss und mittelfristig anzugehen.

Massnahmen

Kurz- und mittelfristig ein Gebäude das nach keinen grossen Investitionen verlangt.

Schulhaus Erlenweg 1956



Bewertung

Altershalber ist in den nächsten Jahren mit diversen Investitionen zu rechnen.

Massnahmen

Rückbau mittelfristig angezeigt.

Turnhalle Erlenweg 1956



Bewertung

Altershalber ist in den nächsten Jahren mit diversen Investitionen zu rechnen.

Massnahmen

Rückbau mittelfristig angezeigt.

Singsaal Erlenweg 1956



Bewertung

Altershalber ist in den nächsten Jahren mit diversen Investitionen zu rechnen.

Massnahmen

Rückbau mittelfristig angezeigt.

Schulhaus Dorf 1906



Bewertung

Altes aber massives Bauwerk. Hülle ist durch robuste Bauweise intakt.

Massnahmen

Investitionen mittelfristig angezeigt. Haustechnik und Innenausbau.

Turnhalle Dorf 1906



Bewertung

Investitionen angebracht.

Massnahmen

Dachsanierung mittelfristig angezeigt.

Foyer Dorf (Turnhalle) 2006



Bewertung

Schulraumnutzung wird per Ende Schuljahr 20/21 beendet.

Massnahmen

Normaler Werterhalt durch laufende Unterhaltsarbeiten.

Kindergarten Pappelweg 1990 (1+2)



Bewertung

Mittelfristig zu erhaltender Schulraum.

Massnahmen

Investitionen nicht prioritär.

Kindergarten Pappelweg 2020 (3+4)



Bewertung

Neuzustand.

Massnahmen

In den nächsten Jahren keine Investitionen notwendig.

Kindergarten Brunnmatt 1949



Bewertung

Mittelfristig zu erhalten..

Massnahmen

Innerhalb der nächsten 5 Jahren Investitionen über CHF 100 000.- angezeigt.

Kindergarten Ausserfeld 1997



Bewertung

Mittelfristig zu erhalten.

Massnahmen

Keine Investitionen zu planen.

Kindergarten Baumgartenweg 1994



Bewertung

Mittelfristig zu erhalten.

Massnahmen

Investitionen in den nächsten 5 Jahren im Sanitärbereich und Witterungsschutz im Umfang von CHF 95 000.-.

Kindergarten Tanngasse 1975 (1+2)



Bewertung

Ersatzbau mittelfristig planen.

Massnahmen

Rückbau mittelfristig.

Pavillon Matte 2014



Bewertung

Mittelfristig zu erhalten.

Massnahmen

Keine neuen Investitionen in den nächsten Jahren zu planen.

Schulhaus Roggenhausen 1969



Bewertung

Ersatzbau langfristig planen.

Massnahmen

Rückbau langfristig.

Schulhaus Eichhölzli 1960



Bewertung

Ersatzbau mittelfristig planen.

Massnahmen

Rückbau mittelfristig.

Schulhaus Feld 2012 (1-3)



Bewertung

Langfristig zu erhalten.

Massnahmen

Keine Investitionen zu planen.

Pavillon Roggenhausen 2003



Bewertung

Ersatz ist in Schulhaus-Neubauvorhaben integriert zu planen.

Massnahmen

Rückbau in den nächsten Jahren.

Kindergarten Moosacker 1973 (1+2)



Bewertung

Ersatz ist in Schulhaus
Neubauvorhaben integriert
zu planen.

Massnahmen

Rückbau in den nächsten
Jahren.

Mehrfachturnhalle Bünten 1986



Bewertung

Investitionen angebracht.

Massnahmen

Investitionen in den nächsten
5 Jahren innerhalb der Haus-
technik zu erwarten.
CHF 220 000.–

Nachwort

Die Mitglieder der Arbeitsgruppe Schulische Immobilien wünscht allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen interessanten und aufschlussreichen Informationsabend.

Die Schule Entfelden benötigt dringend mehr Raum, um die Bildung für die zukünftigen Generationen sicherzustellen. Danke an alle, die sich aktiv für dieses Gelingen engagieren.

* * *